

Amt für Brand und Katastrophenschutz

Erfassung von Expositionen mit potentiell krebserregenden Stoffen im Rahmen der Tätigkeit als Feuerwehrbeamter oder –dienstleistender im Einsatzdienst

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Erfassung von Expositionen mit potentiell krebserregenden Stoffen im Rahmen der Tätigkeit als Feuerwehrbeamter oder –dienstleistender im Einsatzdienst

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die
Stadt Regensburg
Postfach 110643
93019 Regensburg
E-Mail: stadt_regensburg@regensburg.de
Telefon: (0941) 507-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Regensburg
Postfach 110643
93019 Regensburg
E-Mail: datenschutz@regensburg.de
Telefon: (0941) 507-2114

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Nachweisbarkeit diverser Expositionen im späteren Krankheitsfall zur Anerkennung einer Berufskrankheit. Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit der Gefahrstoffverordnung §14 (3) Satz 3

- Welche Daten werden durch die Erfassung von Expositionen erfasst?

Personenbezogene Daten, Einsatzart, Einsatzzeit, Einsatzkleidung, Schutzmaßnahmen, Kontaminationen

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden Intern weitergegeben an:

- Amt 36 Abteilung 2
- Personalvertretung in Auszügen (nur Anzahl an Expositionen)

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es erfolgt keine Datenübermittlung in ein Drittland.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden bis 40 Jahre nach der Exposition aufbewahrt.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Regensburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.